

Pressemitteilung

Augsburg, 22.07.2025

Everllence SE

Stadtbachstraße 1, 86153 Augsburg,
Germany

Postadresse: 86224, Augsburg,
Germany

www.everllence.com

Group Communications

Simon Wächter
P +49 821 322 6887
simon.waechter@everllence.com

Produktion von Everllence emittiert weltweit 63% weniger CO₂

Unternehmen veröffentlicht Nachhaltigkeitsbericht 2024

Mit der Veröffentlichung des aktuellen Nachhaltigkeitsberichtes für das Geschäftsjahr 2024 macht Everllence seine unternehmerische Verantwortung transparent. Der Bericht zeigt konkrete Fortschritte – wie etwa die Reduktion der CO₂-Emissionen aus der eigenen weltweiten Produktion um 63 Prozent im Vergleich zu 2018.

Im Mittelpunkt steht die überarbeitete Nachhaltigkeitsstrategie, die auf drei zentralen Säulen basiert: **„Dekarbonisierung ist unser Geschäft“** umfasst die Lösungen des Unternehmens, die Kunden unterstützen, ihre Emissionen in energieintensiven Sektoren, wie der Schifffahrt, der Energiewirtschaft und Industrie, zu reduzieren. **„Natur“** steht für einen verantwortungsvollen Ressourceneinsatz, die Senkung der CO₂-Emissionen an den Produktionsstandorten und den Schutz der Biodiversität. Die dritte Säule, **„Mensch und Gesellschaft“** bündelt das Engagement für gute Arbeitsbedingungen, Vielfalt und gesellschaftliche Verantwortung.

Die Neuausrichtung basiert auf einer doppelten Wesentlichkeitsanalyse, die durch den Einbezug externer Perspektiven sowie zusätzlicher Themen und Daten mehr Transparenz in der Berichterstattung schafft.

„Mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie übernehmen wir ausdrücklich Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft und verankern dieses Bekenntnis in unserer Unternehmensstrategie, „Moving big things to zero“. Die Dekarbonisierung der Weltwirtschaft ist unser Geschäft. Denn wir sind überzeugt davon, dass Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein bedeutender Transformationsmotor für den deutschen Maschinenbau und die deutsche Wirtschaft darstellen“, betont Dr. Uwe Lauber, CEO von Everllence.

Erfolge in allen drei Handlungsfeldern

Als führender Anbieter von Dekarbonisierungslösungen unterstützt Everllence Schlüsselindustrien bei der Reduktion schwer vermeidbarer Emissionen. Diese Produkte sollen bis 2030 mindestens die Hälfte des Umsatzes ausmachen und bereits 2024 entfielen 15 Prozent des Auftragseingangs auf Green Tech. Ein eindrucksvolles Beispiel ist die Großwärmepumpe im dänischen Esbjerg, die Everllence erfolgreich in Betrieb nahm. Sie ersetzt ein Kohlekraftwerk, versorgt 25.000 Haushalte mit klimaneutraler Fernwärme und reduziert damit die CO₂-Emissionen um 120.000 Tonnen pro Jahr.

Auch in der eigenen Produktion wird Everllence die CO₂-Emissionen (Scope 1 und Scope 2) bis 2030 halbieren. Aktuell ist dieses Ziel übererfüllt: Im Vergleich zum Referenzjahr 2018 hat Everllence diese Emissionen bereits um 63 Prozent gesenkt. Insgesamt verbesserte sich die Treibhausgasbilanz des Unternehmens gegenüber dem Vorjahr um 13 Prozent, bei nahezu konstantem Energieverbrauch und Produktionsstunden. Das entspricht einer Reduktion von 6.147 Tonnen CO₂, die auf Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz, die Umstellung auf CO₂-neutrale Energieträger sowie den Ausbau der Kapazitäten für selbsterzeugten Solarstrom zurückzuführen ist.

„Den mit deutlichem Abstand größten Hebel für den Klimaschutz entfalten unsere Produkte und Lösungen im Einsatz für unsere Kunden. Bereits ein einzelnes Containerschiff, das mit LNG statt herkömmlichem Kraftstoff betrieben wird, senkt seine klimaschädlichen Emissionen um bis zu 30 Prozent. Setzt es einen alternativen Kraftstoff wie Ammoniak ein, wird gar kein CO₂ mehr freigesetzt. Diese sogenannten ‚Scope 4‘ Emissionen erfassen wir und werden sie in unser zukünftiges CR-Reporting einbinden. Wir sind darüber hinaus stolz darauf, dass es uns gelungen ist, auch die CO₂ Emissionen, die aus der Herstellung dieser Produkte in unseren Werken resultieren, deutlich zu senken – wir liegen hier sogar über dem Plan“, sagt Dr. Johanna Rauchenberger, Vice President Quality, HSE, Sustainability & Product Safety.

„Den eingeschlagenen Reduktionspfad bis zum Zieljahr 2030 beizubehalten bleibt trotzdem ein anspruchsvolles Ziel – vor allem durch Einflüsse wie die Verfügbarkeit alternativer Brennstoffe oder das eigene Wachstum. Doch wir sind bereits hervorragend aufgestellt und werden unsere Maßnahmen weiter konsequent vorantreiben“, hebt Dietmar Pinkernell, Head of Sustainability & Product Safety hervor.

Darüber hinaus ist das Programm zur geschlechterspezifischen Gesundheitsförderung „Frauengesundheit er#leben“ aus dem betrieblichen Gesundheitsmanagement besonders hervorzuheben, das 2024 mit dem Human Resources Excellence Award ausgezeichnet wurde. Die Kampagne stärkt das gesundheitliche Wohlbefinden von Mitarbeiterinnen durch die gezielte Wissensvermittlung zu geschlechterspezifischen Herausforderungen – in Workshops oder Vorträgen – und individuelle Gesundheitsanalysen.

Mehr Informationen finden Sie im Nachhaltigkeitsbericht 2024:

[MAN Energy Solutions Nachhaltigkeitsbericht 2024](#)

Hinweis: Im Geschäftsjahr 2024 war Everllence als MAN Energy Solutions firmiert, deshalb erscheint der Nachhaltigkeitsbericht unter dem ehemaligen Unternehmensnamen.



Mit dem neuen Nachhaltigkeitsbericht schafft Everllence Transparenz gegenüber Stakeholdern und stärkt das Vertrauen.

Everllence (früher: MAN Energy Solutions) ist ein führender Anbieter von Antriebs-, Dekarbonisierungs- und Effizienzlösungen für Schifffahrt, Energiewirtschaft und Industrie. Getreu unserem Motto „Moving Big Things to Zero“ unterstützen wir weltwirtschaftliche Schlüsselindustrien bei der Reduzierung von schwer vermeidbaren Emissionen. Unsere Technologien haben einen messbaren Einfluss auf den Erfolg der weltweiten Energiewende. Everllence hat seinen Hauptsitz in Deutschland und beschäftigt rund 15.000 Mitarbeitende an mehr als 140 Standorten weltweit. Unsere Kunden profitieren außerdem vom globalen Service-Center-Netzwerk unserer After-Sales Marke, Everllence PrimeServ.